

dienet man sich des Saamens/ nach diesem aber kan man sie von der Wurzel und Bey-Schössen vermehren/ ja/ wenn nur ein einziges Auge an der Wurzel bleibt/ so bekommet sie sehr wohl.

XXVI. Lavendel.

Lavendula mas f. latifolia ist zweyerley Art/ die eine hat weisse Blumen/ welche aber nicht wohl den Winter dauret/ die andere Art aber hat blaue Blumen/ die bekommet bey uns viel besser/ derowegen man sich auch mehrentheils auff die letzten beflisset.

XXVII. Spica.

Lavendula foemina f. angustifolia, dieses dauret gleich dem andern Lavendel den ganzen Winter hindurch/ und bringet den Sommer auch seine schöne blaue Blumen/ welche gleich dem vorigen Aehren-Weise in die Höhe wachsen/ doch geben diese einen weit stärkeren Geruch von sich/ als jene/ sie werden sonst beyderseits durch Zerreißung der Stöcke vermehret.

XXVIII. Liebstockel.

Ligusticum ist ein Gewächs/ welches den Winter durch dauret/ wächst gerne an feuchten und schattichten Orten/ gegen Abend/ treibet jährlich einen dicken und fetten Stengel aus seiner starcken Wurzel/ durch deren Zerreißung denn die Vermehrung geschlehet: Wie wohl auch etliche sind/ welche es durch den Saamen fortpflanzen.

XXIX. Garten-Klee.

Lotus hortensis odorata oder Melilotus vera, ist ein Sommer-Gewächs/ und wer solches in seinem Garten zu haben verlanget/ der muß es erstlich durch den Saamen hineinbringen/ nach diesem besaamet es sich selbst.

XXX. Mutter-Kraut.

Von etlichen Mäter-Kraut/ Matricaria genennet/ ist ein Gewächs/ welches die Winter-Kälte wohl vertragen kan/ und wird sehr leicht durch die Bey-Schößlinge vermehret. Ist sonst ein sehr gesund Kraut/ und wird gemeinlich früh mit etwas Butter-Brod genossen.

XXXI. Melisse.

Melissa hortensis, ist gleich dem vorigen ein Gewächs/ so den Winter sehr wohl ausdauret/ und wird auch durch Zerreißung seiner Stauden fortgepflanzt.

XXXII. Münze.

Dieses Kraut ist dreyerley Art/ als Mentha Saracenicæ, Frauen-Münze/ Mentha crispa, Krausemünzen/ und letzters Mentha acuta f. spicata, Spitz-Münze. Sind alles drey Winter-Gewächse/ und werden von den Bey-Schößlingen die mittelfste Sorte/ (nemlich die Krausemünze/) aber auch

auch